

„Nur durch die frühe Einbindung von SolidWorks konnten wir das Projekt so schnell abwickeln.“

Jochen Rauschert, Mitinhaber

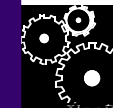
nexxon design, Coburg, Deutschland

INDUSTRIELLER BEREICH 

Stabiles Ei von nexxon design - ausgebrütet mit SolidWorks

case No.??

Bei Kindersitzen spielte das Design bisher eher eine Nebenrolle – es beschränkte sich weitgehend auf Polsterstoffe und Farben. Dass sich auch unter funktionalen Aspekten neue Ideen verwirklichen lassen, hat die Coburger Firma nexxon design mit dem „Lifesaver Plus“ von Hauck bewiesen. Als zentrales Werkzeug bei Design und technischer Entwicklung setzt nexxon design die 3D-CAD-Software SolidWorks ein. Am Anfang des Kindersitz-Projekts standen umfangreiche Vorversuche und Analysen. Ziel des Designs sollte es sein, Sicherheit und Sympathie auszustrahlen. Die Firmengründer Jacqueline Petrich und Jochen Rauschert fanden dafür schließlich die ursprünglichste aller Formen: das Ei. Schon nach kürzester Zeit entstanden mit SolidWorks erste 3D-Mock-Ups. Besonders vorteilhaft war dabei die Möglichkeit, gleich mit den geforderten Ergonomie- und Sicherheitsparametern zu arbeiten. Die Eiform erwies sich nicht nur als gute Analogie, sondern als ideale Basis für das weitere Design. Im Crash-tests zeigte sich: Beim ungebremsten Aufprall federt die gesamte Hülle ein und wieder aus – so wird den auftretenden Kräften die Spitze genommen. Der Kunde war mit dem Ergebnis so zufrieden, dass er den Sitz zum Wettbewerb des Designzentrums Nordrhein-Westfalen einreichte, wo er prompt den internationalen Preis „Red Dot 2001“ für herausragendes Design gewann. Und Jacqueline Petrich ergänzt: „Mit SolidWorks können wir über das Design hinaus eng mit Werkzeugbau und Produktion zusammenarbeiten - schon weil wir die selbe technische Sprache sprechen. SolidWorks unterstützt uns bei dieser Kompetenz naturgemäß ganz entscheidend.“



solid Solution

Jacqueline Petrich und Jochen Rauschert gründeten ihr Unternehmen 1997 in Coburg - direkt nach dem Abschluss ihres Studiums an der Berliner Universität der Künste. Neben dem Industriedesign bietet das Unternehmen auch Multimedia-Dienstleistungen an.

nexxon design will seinen Kunden nicht nur schöne Gestaltung anbieten, sondern eine komplette Dienstleistung - auch unter Berücksichtigung der technischen Anforderungen. Aus dieser Haltung heraus beschlossen Petrich und Rauschert, von Beginn an nicht nur mit typischen Designerprogrammen, sondern auch mit einem CAD-System zu arbeiten. SolidWorks bietet nach Meinung Rauscherts das beste Preis-Leistungsverhältnis und erfüllt das Anforderungsprofil optimal.

